

FDP Neu-Anspach

EIN MANN FÜR DIE EUROPAPOLITIK

24.01.2024



Ein Mann für die Europapolitik

FDP benennt Markku Lindstedt

Neu-Anspach – Die Mitglieder der Neu-Anspacher FDP haben am Donnerstag einstimmig Markku Lindstedt zum Europabeauftragten des Ortsverbandes gewählt.

Lindstedt ist gebürtiger Finne und Wahl-Neu-Anspacher. Ihm liege die Europapolitik sehr am Herzen, erklärt Lindstedt. Die lange Diskussion über den Beitritt Finnlands zur Europäischen Union habe bei ihm bereits vor Jahren ein starkes Interesse ausgelöst. „Weiterhin ist die Kommunalpolitik ohne Berücksichtigung europäischer Vorgaben und Förderprogramme kaum noch möglich“, ist er überzeugt.

FDP-Vorsitzender Stefan Ziegele kann dies nur bestätigen und mit einem aktuellen Beispiel aufwarten: „Der Architektenwettbewerb zur Gestaltung der ‚Neuen Mitte‘ wurde europaweit ausgeschrieben und von einem schwedischen Architekturbüro gewonnen. Mehr Europa in der Lokalpolitik geht kaum.“

Lindstedt wird nun die Leitung eines Wahlkampfteams für die Europawahl am 9. Juni übernehmen und die ent-



Markku Lindstedt FOTO: FDP

sprechenden Inhalte mitgestalten.

Im Verlauf der Mitgliederversammlung berichtete der Vorsitzende anlässlich der „etwas verspäteten Halbzeit“ in der aktuellen Legislaturperiode aus seiner Arbeit in der Stadtverordnetenversammlung, den Ausschüssen und den Arbeitskreisen. Er habe die gesteckten Ziele der Kommunalwahl 2021 nie aus den Augen verloren.

„Stabile Haushalte, sichtbare Fortschritte im Digitalen, eine Stadtmodernisierung durch maßvolle Bautätigkeit, der Fokus auf das Gewerbe sowie starke Positionen zur altersgerechten Lebensgestaltung sind sichtbare Merkmale liberaler Politik in Neu-Anspach“, so Ziegele. pet

